

### **Beratungszeiten**

Offene Sprechstunde  
Dienstag, 13.30 - 15.30 Uhr  
Mittwoch, 10.00 - 12.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

### **Ort**

Werderstraße 73  
C-Trakt (gegenüber der Mensa)  
Raum C06

### **Entgelt**

Die Beratung ist für Studentinnen und Studenten  
der Hochschule Bremen kostenfrei.

### **Koordinierungsstelle für Weiterbildung**

Systemzertifizierung im Dezember 2006 durch die Zentrale  
Evaluations- und Akkreditierungsagentur Hannover (ZEvA):

- EN ISO 9001:2000 konform
- Kundenorientierung
- Qualitätsmanagement und Evaluation
- Entwicklung und Gestaltung der Studienangebote
- Durchführung der Studienangebote

### **Kontakt**

Mika Rusterholz, Dipl.-Politologe und Wissenschaftscoach  
Koordinierungsstelle für Weiterbildung  
Vermittlung von Schreibkompetenz  
Telefon: 0421 . 5905-4184  
E-Mail: mika.rusterholz@hs-bremen.de

### **Anmeldung**

Über Kontakt (s.o.) oder [www.LLL.hs-bremen.de](http://www.LLL.hs-bremen.de)  
"Wie schreibe ich wissenschaftlich?"

Weitere Angebote für Studierende finden Sie im Internet:

### **Lebenslanges Lernen**

Kompetenzanalyse zu unterschiedlichen Zeiten des  
Studiums, Lern-, Arbeits- und Kreativitätstechniken  
[www.LLL.hs-bremen.de](http://www.LLL.hs-bremen.de)

### **Softskills für Studierende**

Schlüsselqualifikationen für eine internationale Karriere  
[www.softskills.hs-bremen.de](http://www.softskills.hs-bremen.de)

### **Sprachen für Studierende**

an der Hochschule Bremen  
[www.fremdsprachenplus.hs-bremen.de](http://www.fremdsprachenplus.hs-bremen.de)

## **Wie schreibe ich wissenschaftlich? Haus-, Bachelor-, Masterarbeit**

### **Offene Beratung**

Für Studentinnen und Studenten  
der Hochschule Bremen

### **Offene Beratungszeiten**

Dienstag, 13.30 - 15.30 Uhr  
Mittwoch, 10.00 - 12.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung



## Haus-, Bachelor-, Masterarbeit schreiben

Schreiben ist eine Schlüsselkompetenz für die Wissenschaft, das Studium sowie für alle akademischen Berufe.

Trotzdem wird in der Vermittlung von Schreibkompetenz in der deutschen Hochschullandschaft in der Regel kein eigenständiges und permanentes Aufgabenfeld gesehen. Meist wird unterstellt, dass Studierende nach einer Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (oft im ersten Semester) in der Lage sind, wissenschaftlich zu schreiben. Die Erfahrung zeigt jedoch, dass die Wirklichkeit anders aussieht.

Die Fähigkeit, ein wissenschaftliches Schreibprojekt (Haus-, Bachelor-, Masterarbeit) zu planen und zu realisieren entsteht nicht dadurch, dass Standards und Konventionen der Textsorte Wissenschaft bloß mitgeteilt und erläutert werden.

Zu allen Aspekten des wissenschaftlichen Schreibens und Arbeitens gibt es Techniken und Strategien. Neben diesem Wissen ist Übung und Feedback ein notwendiges Mittel, um die Anforderungen eines wissenschaftlichen Schreibprojekts meistern zu lernen.

*Die Koordinierungsstelle für Weiterbildung bietet allen Studentinnen und Studenten der Hochschule Bremen Beratung und Feedback in einem vertraulichen Rahmen an. Über alle Schwierigkeiten, Probleme und Fragen rund ums wissenschaftliche Schreiben und Arbeiten kann gesprochen und Lösungen können gefunden werden.*

Wissenschaftliches Schreiben ist eine vielschichtige und komplexe Unternehmung, bei der Studierende viele Fragen zu klären und entscheiden haben.  
Dazu zählen:

## Anforderungen des wissenschaftlichen Schreibprozesses

**Welche Anforderungen** gelten für welchen Typ von Arbeiten?

### Thema/Problematik

Welches Problem soll Ausgangspunkt meiner Arbeit sein?

Welche Relevanz hat das Problem? Warum ist es lohnenswert dieses Problem zu untersuchen?

### Fragestellung

Auf welche zentrale Frage (und unter welcher Perspektive und unter welchen Vorzeichen) will ich in und mit der Arbeit eine Antwort gegeben?

### Zielsetzung

Was ist der Zweck der Arbeit? Wozu, für was ist die Antwort auf meine Fragestellung wertvoll?

### Forschungsstand, Selbstverortung und Verortung in der Forschungslandschaft

Auf welche Erklärungsansätze und Modelle beziehe ich mich? Weshalb ist deren Anwendung sinnvoll? Welche wissenschaftlichen Erklärungsansätze und Kenntnisse liegen zum Thema bereits vor? Wie verorte ich meine Arbeit darin und für was stellt sie einen Beitrag dar?

### Methodisches Vorgehen

Mit welchen Methoden will ich das Problem bearbeiten? Warum sind die gewählten Methoden dazu geeignet?

### Material

Welche Quellen und Daten stehen mir zur Verfügung? Welche will ich für die Arbeit heranziehen und warum? Welche Informationen muss ich noch ermitteln?

### Gliederung

Wie kann ich die einzelnen Aspekte des Problems systematisch darstellen? Welche Aspekte will ich in welcher Reihenfolge darstellen? Warum ist diese Reihenfolge sinnvoll? Wie baue ich Argumentationen auf?

### Recherche

Wie finde ich zielgerichtet die Informationen, die ich benötige?

### Lesen und Exzerpieren

Wie ziehe ich effektiv Informationen aus Texten und halte sie für die weitere Verwendung fest? Wie bewerte ich überhaupt, welche Informationen relevant sind?

### Vom Lesen zum Schreiben

Wie gelange ich nach der Auswertung von Literatur und/oder Daten zu einem eigenständigen Text? Welche Verpflichtungen und welche Freiheitsgrade habe ich in der Wiedergabe gelesenen Materials? Wie kann ich meine begründete eigene Meinung dazu zum Ausdruck bringen?

### Schreiben und Blockaden

Wie komme ich ins Schreiben? Was für Schreibtechniken gibt es? Wie gehe ich mit Schreibproblemen um?

### Zeitmanagement und Arbeitsorganisation

Welche Arbeitsschritte sind in welcher Reihenfolge sinnvoll? Wie viel Zeit will ich welchem Schritt geben?

### Von der Rohfassung zur Endversion

„Roter Faden“, Stil und Formalia – Nach welchen Gesichtspunkten und wie überarbeite ich meine Arbeit? Genügt mein Stil wissenschaftlichen Anforderungen? Was ist eigentlich guter Stil?